



Sa. 18. Mai 2019, 10-18 Uhr

Die Arp-Schnitger-Orgel der in Neuenfelde (erbaut 1688) vermittelt ein außerordentlich authentisches Spielgefühl für die Musik der Norddeutschen Orgelschule. Im Mittelpunkt dieses Kurses stehen praktische Erfahrungen im Umgang mit der größten zweimanualigen Orgel von Arp Schnitger. Die Orgel wurde 2015-2017 umfassend restauriert und bildet mit dem hochbarocken Raum der St. Pankratius-Kirche ein einzigartiges Ensemble.

Kursinhalte: Registrierungen, Hand- und Körperhaltung, Pedaltechnik, Interpretation ausgewählter Werke aus dem Blickwinkel der historischen Aufführungspraxis und der heutigen Praxis in Gottesdienst und Konzert.

Repertoire: ausgewählte Werke aus dem gesamten norddeutschen Repertoire von H. Scheidemann über D. Buxtehude, V. Lübeck bis N. Bruhns sowie geeignete Werke von J. S. Bach.

Für: Haupt- und nebenamtliche Kirchenmusiker/innen und fortgeschrittene Orgelschüler/innen.

Aktive und passive Teilnahme möglich, maximale Teilnehmerzahl: 12

Ort: St. Pankratius-Kirche, Organistenweg 6, 21129 Neuenfelde

Leitung: Hilger Kespohl, Organist an St. Pankratius Neuenfelde. Studium u.a. bei Michael Schneider, Michael Radulescu und Hans-Ola Ericsson mit Schwerpunkt historische Aufführungspraxis.

Er gründete 2003 die Konzertreihe „Orgelpunkt Bremen“ und ist seit 2007 außerdem Organist an der Schnitger-Orgel in Neuenfelde. Neben seiner Lehrtätigkeit an der Hochschule für Künste in Bremen verfügt er über umfangreiche Konzerterfahrung an historischen Organen im In- und Ausland.

Kosten: 30 € incl. Mittagimbiss

Info und Anmeldung: Hilger Kespohl, kespohl@schnitgerorgel.de oder Kreiskantor Fabian Bamberg, kirchenmusik@kirche-harburg.de